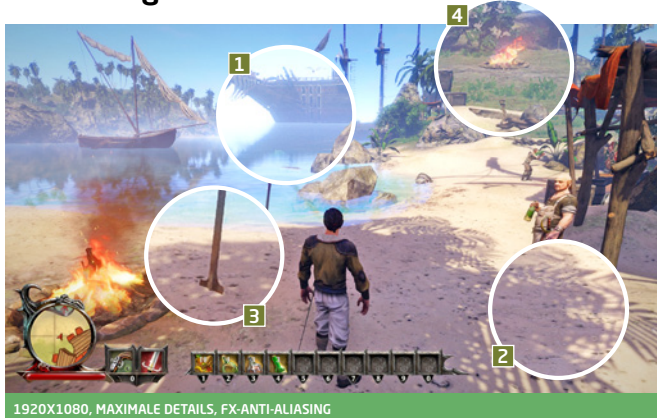


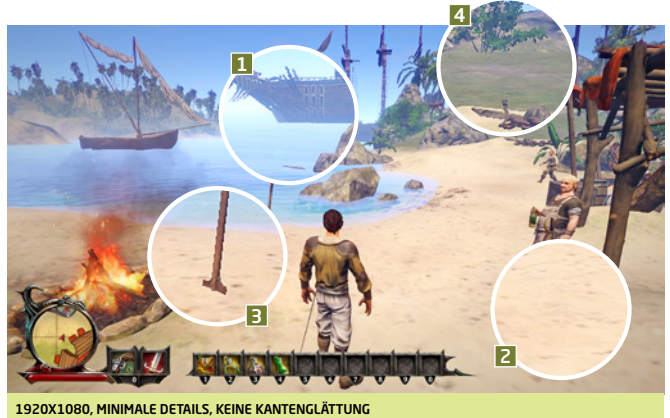
Technik-Check Risen 3: Titan Lords

Grafikvergleich



1920X1080, MAXIMALE DETAILS, FX-ANTI-ALIASING

Selbst in höchsten Einstellungen erreicht Risen 3 kein Top-Niveau, trotzdem stechen die Wasserspiegelungen **1** und das Feuer positiv hervor. Der weiche Schattenwurf **2** und durch FXAA geglättete Kanten **3** sorgen für ein stimmiges Bild – auch entfernte Details **4** sind sichtbar.



1920X1080, MINIMALE DETAILS, KEINE KANTENGLÄTTUNG

Auf niedrigsten Details sieht Risen 3 sehr altbacken aus. Reflexionen **1** verschwinden mit den Schatten **2** komplett aus der Spielegrafik. Das hübsche Feuer bleibt, doch wirkt das Bild aufgrund fehlender Kantenglättung **3** sehr unruhig. Auch die Sichtweite **4** leidet extrem.

Wichtige Grafikeinstellungen



1 Die Wasserspiegelungen in Risen 3 sind insgesamt sehr gelungen und tragen maßgeblich zum Karibik-Feeling bei. Schalten Sie die Wasserspiegelungen aus, schwindet ein großer Teil der Atmosphäre und die Grafik wirkt sehr unnatürlich. Wir empfehlen daher, diese Option nicht zu deaktivieren, auch wenn Sie je nach Grafikkarte bis zu zehn Prozent Leistung kostet.

2 Bei den Schatten gibt es eine Vielzahl an möglichen Einstellungen. Von den neu implementierten »Soft Shadows« in der Ultra-Einstellung bis hin zum etwas scharfkantigen Schattenwurf auf mittlerer Stufe ist für jede Leistungskategorie eine gangbare Option dabei. Schalten Sie die Schatten aber nicht ganz ab: Zwar kosten sie mit am meisten Leistung, allerdings tragen sie auch maßgeblich zur Atmosphäre und Glaubwürdigkeit der Spielwelt bei.

3 Im Gegensatz zu anderen aktuellen Spielen, die eine Vielzahl möglicher Kantenglättungsoptionen bieten, verwendet Risen 3 nur FXAA, ein Post-Antialiasing, welches zwar kaum Leistung kostet, aber auch einen leichten Unschärfe-Effekt über das Bild legt. Wer ein scharfes Bild bevorzugt, muss mit unsauberen Kanten leben – was vor allem bei dichter Vegetation negativ auffällt.

4 Die Sichtweite wird von mehreren Einstellungen beeinflusst. Durch Landschaftsqualität wirken Berge auf niedriger Stufe sehr grob modelliert. Die Landschaftssichtweite dagegen wirkt sich praktisch nur auf den Schattenwurf entfernter Objekte aus. Zudem beeinflusst die Objektsichtweite Schatten, Komplexität, sowie Texturschärfe entfernter Objekte – je nach System erfordert das Suchen des besten Kompromisses etwas Zeit.

So läuft Risen 3: Titan Lords auf Ihrem PC

Suchen Sie Ihre Grafikkarte **1**, Ihren Prozessor **2** und Ihre Speichermenge **3** heraus. Die für Ihr System geeigneten Einstellungen **4** finden Sie über die Farbbereiche. Liegen Komponenten in unterschiedlichen Bereichen, ist die **schwächere Komponente** ausschlaggebend.

GRAFIKKARTE	1	Geforce 200/400	GTX 250	GTX 260	GTX 285	GTX 285	GTX 460	GTX 470	GTX 480										
		Geforce 500/600	GTX 550 Ti	GTX 650	GTX 650 Ti	GTX 560 Ti	GTX 660	GTX 570	GTX 670	GTX 580	GTX 680								
		Geforce 700				GTX 750	GTX 750 Ti	GTX 760	GTX 770	GTX 780	GTX 780 Ti								
		Radeon HD 4/5000	HD 4850	HD 5770	HD 4870	HD 4890	HD 5850	HD 5870											
		Radeon HD 6/7	HD 6790	HD 7770	HD 6850	HD 6950	HD 7850	HD 6970	HD 7870	HD 7950	HD 7970								
		Radeon RX 200			R7 260X	R7 265	R9 270	R9 270X	R9 280X	R9 290	R9 290X								
PROZESSOR	2	Athlon	X2/4400+	X2/6000+	II X2 250	II X3 450	II X4 640												
		Phenom II			X2 510	X3 740	X4 920	X6 1050T	X4 965	X6 1090T									
		FX						FX 4100	FX 6200	FX 8150	FX 8350								
		Core 2 Duo/Quad	E4300	E6600	E7400	Q8300	Q9400	Q9650											
		Core i 2xxx				i3 2100	i5 2400	i5 2500K	i7 2600K	i7 2700K									
		Core i 3xxx/4xxx				i3 3220	i5 4570	i5 3570K	i5 4670K	i7 3770K	i7 4930K								
3		Speicher in MB	1.024	2.048	2.560	3.072	4.096	6.144	8.192	12.288	16.384								

LEGENDE	4	technisch unmöglich	läuft so flüssig: 1920x1080, Mittlere Details, 8xAA, keine Kantenglättung	läuft so flüssig: 1920x1080, Hohe Details, Wasserspiegelungen und Tiefenunschärfe aktiviert	läuft so flüssig: 1920x1080, Maximale Details, aktivierte Kantenglättung
		ruckelt stark			

Technik-Tipps

- Risen 3: Titan Lords macht optisch selbst auf maximaler Stufe nicht allzu viel her, daher kommen auch Besitzer veralteter Hardware in den Genuss des neuen Piranha Bytes-Rollenspiels. Selbst mit einer betagten Grafikkarte wie der Nvidia Geforce GTX 560 Ti oder AMD Radeon HD 6950 können Sie, zusammen mit einem alten Dual-Core Prozessor und 2,0 GByte RAM schon in höchsten Einstellungen spielen.
- Sollten Sie dennoch Probleme mit der Performance in Risen 3 haben, empfiehlt es sich zuerst die Schattenqualität, Objektsichtweite und die Vegetationsqualität zu reduzieren. Auch die Texturqualität hat bei älteren Grafikkarten vergleichsweise großen Einfluss auf die Performance des Spiels, allerdings werden schon ab der Einstellung »mittel« die Texturen teilweise sehr unscharf, weshalb wir davon abraten. **ML**

Checkliste

- Dual-Core-CPU mit 2,4 GHz Takt
- 2,0 GByte RAM
- 8,0 GByte Speicherplatz
- 512 MByte Grafikspeicher
- DirectX 9, Windows XP, Vista, 7 oder 8/8.1